

## Projekt Politische Bildung von Roma für Roma Pressemitteilung

Düsseldorf, 19. Mai 2021

### Politische Bildung von Roma für Roma

Das Verständnis der Demokratie in Deutschland fördern – das ist das Ziel des neuen Projekts des Internationalen Kultur- und Sportvereins der Roma Carmen e.V.

Im Rahmen einer betrieblichen Fortbildung werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins am 22./23. Mai 2021 im Tagungshaus Schützenhof in Eitorf geschult, anderen Roma am Beispiel einer Bundestagswahl zu vermitteln, wie unsere Demokratie funktioniert. Anschließend nehmen sie ihre Bildungsarbeit an den Projektstandorten Düsseldorf, Bergheim, Wuppertal, Greven und Aachen auf.

Adressaten sind vor allem Roma, die als Gastarbeiter oder Bürgerkriegsflüchtlinge aus dem ehemaligen Jugoslawien nach Deutschland kamen, und deren Nachkommen. Viele von ihnen sind heute wahlberechtigte deutsche Staatsangehörige. Dabei geht es u. a. um die Fragen, an welchen Stellen der einzelne Bürger Teilhabemöglichkeiten hat und wie die Einhaltung des demokratischen Prozesses sichergestellt wird. „Aber wir beziehen auch Roma ein, die als Nichtdeutsche hier ansässig sind,“ erläutert Orfej Alievski, der zweite Vorsitzende von Carmen e.V., „denn auch sie können sich in den demokratischen Prozess einbringen.“

Das Projekt wird von der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert.

P. R.

Der Internationale Kultur- und Sportverein der Roma Carmen e.V. wird im Projekt "EmpoR - Empowerment für Roma" im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben" vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.